

Rostock. Beim Internationalen Hausturnier von Nationen-Preis-Reiter Holger Wulschner in Groß Viegeln bei Rostock gewann Felix Haßmann, Hallenchampion der Berufsreiter, den Großen Preis.

Der 27 Jahre alte Felix Haßmann (Lienen) hat Sieg und 10.000 Euro Preisgeld im Großen Preis beim internationalen Springreitturnier (CSI3*) in Groß Viegeln nach Westfalen entführt. Mit dem neunjährigen Württemberger Hengst Quali Quanti blieb er als einziger im Stechen, das fünf der 44 Starter erreichten, fehlerfrei. Platz zwei ging an den Vorjahressieger Jörg Naeve (Ehlersdorf) mit Cashflow, der wie auch der Drittplatzierte, der zweimalige Derbysieger Nisse Lüneburg (Wedel) auf dem 14-jährigen Cazaro, einen Fehler im Stechparcours hatte. Dahinter platzierten sich nach Stechen der 23 Jahre alte Andreas Kreuzer (Albersloh), seit genau zwei Jahren bei Bundestrainer Otto Becker Bereiter, auf der Oldenburger Stute Wilane und Tim Rieskamp-Gödeking (Steinhagen), Pächter der Anlage von Lutz Gössing, auf Lautermann, beide mit je acht Strafpunkten.

Der Mecklenburger Heiko Schmidt (Neu Benthen) schaffte aufgrund eines Zeitfehlers auf dem Hengst Chap das Stechen nicht und wurde Sechster.

Im Championat von Rostock, einem Drei-Sterne-Weltranglisten-Springen, brillierte Tobias Meyer vom Team Sprehe aus Lönningen. Auf der zehnjährigen Stute Quidam's Queen verwies er den Mecklenburger Thomas Kleis (Gadebusch) mit dem zehnjährigen Hengst For Success und Patrick Stühlmeyer (Osnabrück) mit dem 12-jährigen Lamarque auf die folgenden Plätze.

Felix Haßmann holt den Grand Prix bei Holger Wulschner ab

Geschrieben von: Achim Begall/ DL

Montag, 28. Juli 2014 um 12:52

Holger Wulschner, Gastgeber der 2. Pferdewochen von Rostock, zog ein positives Fazit: „Mir ist so viel Positives entgegen gebracht worden, da müssen wir wohl einiges richtig gemacht haben. Ich freue mich, dass die Besucherzahlen auf 5.000 über alle Tage gestiegen sind. Wir machen auf jeden Fall weiter und wollen im nächsten Jahr auch mehr für die Zuschauer bieten.“